



**Fraktion „Bürger für Natur und Umweltschutz“
im Gemeinderat Holzgerlingen**
K. Rapp, J.-U. Renz, M. Rupprecht, A. Scarano, S. Theessen

01. Dezember 2022

Antrag für Maßnahmen gegen Vogelschlag an öffentlichen Gebäuden:

- 1. Die Stadt Holzgerlingen geht Maßnahmen gegen den Vogelschlag an, öffentliche Gebäude werden bzgl. Maßnahmen gegen den Vogelschlag überprüft und notwendige Maßnahmen zum Vogelschutz ergriffen .**
- 2. Entsprechende Inhalte werden in den städtischen Bebauungsplan aufgenommen.**

Begründung:

Der Vogelschlag an Glasflächen ist mittlerweile eine häufige Todesursache für einheimische Vögel. Glasflächen erzeugen Spiegelbilder, die hochproblematisch sind, insbesondere wenn sich Gehölze darin spiegeln.

Die Vögel können leider nicht zwischen realen Gehölzen und ihren Spiegelungen unterscheiden und prallen oft gegen die Glasflächen und kommen zumeist dort zu Tode.

Jährlich kommen geschätzt Milliarden Vögel durch den Anprall an Glasflächen zu Tode. (dies ist eine Ursache des Artensterbens bzw. des Vogelsterbens)

Davon sind wir in Holzgerlingen ebenso betroffen.

Bisher wird die gesetzliche Forderung (BNatschG) nach dem Umweltschadensgesetz in Holzgerlingen nicht angewandt.

Dem Gesetz nach ist der Bauherr dazu verpflichtet, Schaden an der Umwelt und insbesondere auch im Hinblick auf den Artenschutz umgehend zu beheben.

Die heimischen Vogelarten sind besonders geschützt, Verstöße gegen das Artenschutzrecht sind seit ein paar Jahren in letzter Konsequenz eine Straftat.

Vom Umweltministerium stehen verschiedene Informationen zur Verfügung (siehe Anlage).

Da unsere Schulgebäude immer wieder leider zur Todesfalle werden, könnte das Thema ein Projekt an den Schulen werden, in dem Maßnahmen gegen den Vogelschlag als Schulprojekt angegangen werden.

Möglichkeiten der Abhilfe des Vogelschlages gibt es inzwischen genügend, teilweise ohne großen finanziellen Aufwand.

Für die BNU- Fraktion

Jens Uwe Renz

Fraktionssprecher